

Presseaussendung

CONDA ICO:

Österreichische Crowdfunding-Plattform CONDA startet Pre-Sale

Die Crowdfunding-Plattform CONDA startet den Pre-Sale des bereits angekündigten „Initial Coin Offerings“ (ICO). Ab heute, 20.12.2017, können sich Interessierte für den eigenen Token der österreichischen Plattform, den CRWD Token, vormerken. Durch die Einführung der Blockchain-Technologie möchte das Unternehmen rund um die Gründer Daniel Horak und Paul Pöltner den Finanzmarkt revolutionieren.

Wien, 20.12.2017 | 2013 startete die Crowdfunding-Plattform CONDA in Österreich. Seitdem wurden 94 Projekte erfolgreich über die Plattform finanziert – mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 21,12 Mio. EUR. Vier Jahre nach der Gründung setzt CONDA nun auf die Blockchain und bringt Anfang 2018 die eigene Kryptowährung, den CRWD Token, auf den Markt.

Blockchain für Dezentralisierung und volle Transparenz

Der alternative Finanzierungsmarkt – etwa Crowdfunding – boomt zusehends und bringt immer neue, nicht-standardisierte Plattformen für ICOs und Crowdfunding hervor. Diese sind nicht nur zentral organisiert, sondern auch dementsprechend unsicher. Im Gegensatz dazu will CONDA mit dem ICO die notwendige Dezentralisierung und volle Transparenz schaffen. „Die Einführung der Blockchain-Infrastruktur ist der logische nächste Schritt, um Crowdfunding auf den nächsten Level zu heben. Unsere Mission ist, den alternativen Finanzmarkt zu revolutionieren“, so Managing Director Paul Pöltner.

CRWD Token als Herzstück der Blockchain-basierten Plattform

Das neue Blockchain-unterstützte CONDA Ecosystem basiert auf dem CRWD Token, so wie auch sämtliche Transaktionen auf der dezentralisierten Plattform. „CRWD Token Besitzer profitieren von den positiven Aspekten der Blockchain: Transparenz, Sicherheit und Dezentralisierung.“, so Pöltner.

Der Token kommt bei den zahlreichen Unternehmensservices von CONDA sowie der Bezahlung von anfallenden Gebühren zum Einsatz. Das Investment in die Crowdfundingprojekte erfolgt auch weiterhin in der jeweiligen Landeswährung, also etwa in Euro.

Investoren profitieren von steigender Nachfrage und Treueprogramm

Da alle CONDA Blockchain-Lösungen den CRWD Token benötigen, steigt die Anzahl der Plattformen und Unternehmen, welche diese Lösungen in Anspruch nehmen. Die Transaktionen nehmen zu und bei jeder Transaktion wird ein Prozentsatz in CRWD Tokens ausbezahlt, z.B. 0,5% der Investitionssumme. Die Nachfrage nach Tokens und damit ihr Wert steigt stetig an. Die CRWD Token Besitzer können ihre Tokens auf den Exchanges mit Gewinn gegen Euro traden.

Ein weiterer Vorteil ist das neue „Loyalty Program“: Unternehmen bezahlen Gebühren, um ihre Crowdfundingkampagnen über die Blockchain-basierte Plattform abzuwickeln. 5% davon fließen direkt in das Treueprogramm, gemeinsam mit 3% der Tokens aus dem ICO. Aus diesem Pool erhalten aktive Investoren im CRWD Token – je aktiver sie sind, desto mehr.

Early Birds erhalten Pre-Sale Bonus

Der Preis des CRWD-Tokens entspricht im Pre-Sale einem Euro. „Tokens werden ausschließlich während des ICOs herausgegeben. Alle, die sich schon im Pre-Sale ihre CRWD Token sichern, erhalten einen 20-prozentigen Bonus. Der offizielle Sale startet im ersten Quartal 2018.“, erklärt Managing Director und Co-Founder Daniel Horak.

Fakten zum ICO:

- Start Pre-Sale: 20.12.2017
- Start CRWD-Sale: Q1 2018
- Token Activation: Q2 2018
- Minimaler Kaufbetrag: 1 CRWD Token
- Preis im Pre-Sale: 1 Euro
- Mindest-Verkaufssumme: 1.000.000 EUR
- Nicht verkaufte Tokens werden vernichtet
- Kein weiterer CRWD-Sale nach ICO-Ende

Mehr Informationen sowie das Lightpaper zum CONDA ICO unter: ico.conda.online

Pressekontakt:

Stefanie Kurzweil
Semicolon Relations
stefanie.kurzweil@semicolon-relations.com
+43650 3663008